Dreiundzwanzigster Abend.

Vater. Robinson und Freitag mochten kaum eine Stunde geschlafen haben, als der Erste durch ein heftiges Gewitter, welches unterdeß entstanden war, plötzlich wieder aufgeweckt wurde. Der Sturmwind heulte fürchterlich, und der Donner krachte, daß die Erde davon erzitterte. Hörst du, Freitag? fragte Robinson, indem er seinen Schlafkameraden anstieß. Au weh! antwortete dieser; wenn uns das auf dem Meere getroffen hätte! Er hatte dieses kaum gesagt, als sie auf einmahl einen Knall hörten, der einem fernen Kanonenschusse ähnlich war.

Freitag meinte, es sei der Donner; Robinson hingegen glaubte steif und fest, einen Kanonenschuß gehört zu haben, und gerieth darüber in die freudigste Bestürzung. Er sprang eiligst vom Lager auf, lief nach der Küche, und befahl Freitag, ihm zu folgen. Hier ergriff er einen glühenden Feuerbrand, und kletterte damit die Strickleiter hinauf. Freitag that ein Gleiches, ohne zu wissen, was seines Herrn Absicht war.

Auf dem Gipfel des Berges machte Robinson in größter Geschwindigkeit ein Feuer an, um den Nothleidenden ein Zeichen zu geben, daß sie hier bei ihm einen sichern Zufluchtsort finden könnten. Er glaubte nämlich, daß irgend ein Schiff in der Nähe sei, welches sich in Gefahr befinde, und deßwegen einen Nothschuß gethan habe. Aber kaum loderte die Flamme auf, als ein so entsetzlicher Regenguß herabstürzte, daß das